JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL
judo-osttirol@gmx.at, www.judo-osttirol.sportunion.at

Spannende Titelkämpfe der Nachwuchsjudoka
Franziska Oppeneiger kürt sich zur Tiroler U21-Meisterin 2025

Flotte, beeindruckende Kämpfe kennzeichneten die diesjährigen Tiroler Judomeisterschaften in den Altersklassen U12, U16 und U21 am Sonntag, den 25.05.2025, in Innsbruck. Mit 147 Judoka aus 10 Vereinen setzte der Tiroler Judosport wieder ein kräftiges Lebenszeichen. Für den Osttiroler Judo-Nachwuchs gab es 10 Medaillen, eine davon glänze in Gold.

Die jungen Kämpferinnen und Kämpfern der Judo Union Osttirol zeigten enormen Kampfgeist, etliche Kämpfe wurden erst im Golden Score, also in der „Verlängerung", entschieden. Die Ausbeute an Edelmetall war in Summe top, wenn man sich diesmal auch - im Vergleich zu den Meisterschaften U14, U18 und AK im März dieses Jahres mit 6x Gold – mit einer Goldmedaille begnügen musste:

Die Ehre der Osttiroler Judoka rettete diesmal **Franziska Oppeneiger**, die in beeindruckender Weise warf und sich zur **Tiroler Meisterin 2025** in der **Kategorie U21/-63 kg** kürte:

„Franziska gehört zu den diszipliniertesten Kämpferinnen, die den sanften Weg, wie Judo aus dem Japanischen übersetzt heißt, konsequent geht. Sie ist ein großes Vorbild für unsere jüngeren Sportler. Wo Franziska ist, herrscht immer prima Stimmung. Ihre Techniken sind wunderschön anzusehen." So klingt das Loblied auf Franziska von ihren Trainern Manuel Wiesler, Sarah Lang und Steffi Rainer.

Hervorragenden Einsatz mit vollem Fokus auf ihre Gegner zeigten auch die übrigen Kämpfer, wie etwa Sebastian-Peter Staller, U12, bis 27 Kilogramm, im Interview nach seinem ersten Kampf: *„Am Anfang hat der Gegner einen Wurf bei mir probiert, aber der ist ihm nicht gelungen. Der Gegner war eigentlich volle leicht. Den hätte ich aufheben auch gekonnt. Aber ich habe mir gedacht, der hebt das nicht. Dann habe ich mich einfach voll in ihn hineingehängt und er ist umgefallen, wie ein Brett* 😊" Es sollten zwei weitere Siege für Sebastian-Peter folgen.

Dass Wettkämpfe manchmal unliebsame Überraschungen für einen Athleten bringen, kommt auch vor: So musste beispielsweise U14-Kämpferin Nika Poppeller in der U16 mangels Konkurrenz in die nächsthöhere Gewichtsklasse aufsteigen. Eine doppelte Herausforderung, der sich Nika mit Bravour stellte.

Die Ergebnisse unserer Judoka im Überblick:

Familienname	Vorname	Kategorie/Gewichtsklasse		Platzierung
OPPENEIGER	Franziska	U21F	-63	1.
SQUASI	Evie	U12F	-48	2.
STALLER	Sebastian-Peter	U12M	-27	2.
MATTERSBERGER	Philipp	U12M	-42	2.
POPPELLER	Natalie	U16F	-48	2.
POPPELLER	Natalie	U21F	-48	2.
STEINER	Mattis	U12M	-27	3.
GSALLER	Matthias	U12M	-38	3.
WIBMER	Natalie	U12F	-36	3.
WIBMER	Natalie	U12F	-40	3.
HOPFGARTNER	Laurent	U12M	-27	4.
STADLER	Pascal	U21M	-100	4.
RAINER	Amely	U12F	-32	5.
POPPELLER	Nika	U16F	-44	5.
STEINER	Tobias	U21M	-73	5.
BUCHNER	Alexander	U12M	-30	7.

Die Osttiroler Abordnung mit Bernadette Graf, eine der erfolgreichsten Judokas Österreichs, 5-fache EM-Bronzemedaillengewinnerin, Olympia-Fünfte von 2016 (v.l.): Sebastian-Peter Staller, Philipp Mattersberger, Laurent Hopfgartner, Pascal Stadler, Matthias Gsaller, Amely Rainer, Alexander Buchner und Mattis Steiner (sitzend), Trainer Stefanie Rainer und Manuel Wiesler, Nika und Natalie Poppeller, Evie Quasi, Natalie Wibmer, Tobias Steiner, Franziska Oppeneiger, Bernadette Graf und Michl Rainer (stehend).

Der große Wurf –**Franziska Oppeneiger** (im weißen Judogi) performed einen bilderbuchmäßigen Harai-Goshi (fegender Hüftwurf).

Mit **Roland's Exklusiv-Bus** und **Judo-Bus** im Konvoi zum nächsten Abenteuer.

unserem Freund und Gönner, **Schischulleiter Roland Klaunzer** für den tollen Bus.

Judoka sind Frühaufsteher und schwärmen Wochenends nicht selten in alle Himmelsrichtungen aus 😊

An diesem Wochenende standen **Manuel Wiesler** und **Gabriel Bretschneider** in Dornbirn im Rahmen der 2. Judo-Bundesliga auf der Matte. Die JU Dornbirn gewinnt gegen die JU Pinzgau mit 8:6. Manuel und Gabriel haben mit jeweils 2 Siegen und vollen 4 Punkten maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen.

Sarah Lang, **Leonhard Unterrainer** und **Obmann Mario Riepler** waren mit den Kids beim Südtirol Pokal in Sankt Lorenzen im Einsatz und auch das sehr erfolgreich.

Gut aufwärmen – noch schnell ein paar Festhaltetechniken üben, wie Alexander Buchner und Mattis Steiner (mit gelben Gürteln) - nach Gegnern Ausschau halten, wie Laurent Hopfgartner (mit weiß-gelbem Gürtel) – sich in stoischer Ruhe und Gelassenheit üben, wie Sebastian-Peter Staller (mit Oranggurt) … all das gehört zu einem Judo-Wettkampftag.

Unsere Kämpfer haben ein Ziel (v.l.):
Sebastian-Peter Staller, Philipp Mattersberger, Alexander Buchner, Matthias Gsaller, Laurent Hopfgartner und Mattis Steiner.

Präsident Martin Scherwitzl zeigt sich ob der großen Starterzahl und der vollen Halle hoch erfreut.

Unser Präsident, Träger des 7. Dan und eine wahre Legende des österreichischen Judosports, wurde am 25. Januar 2025 mit dem „**Großen Ehrenzeichen in Gold des Österreichischen Judoverbandes**“ ausgezeichnet.

Auch diese beiden tapferen Mädels wollen im Wettkampf ausprobieren, was sie im Training gelernt haben: **Evie Squasi** (linkes Bild links) und **Amely Rainer** (rechtes Bild/rechts)

Höflichkeit und Respekt auf der einen Seite – unsere Nachwuchskämpfer auf der anderen Seite:
Das sind **ziemlich beste Freunde**: Sieger **Sebastian-Peter Staller** (blauer Judogi) gratuliert seinem gegnerischen Freund.

Eine tolle Leistung zeigte auch wieder **Matthias Gsaller** (im blauen Judogi)
der als Sieger in diesem Kampf seinem Gegner respektvoll zum guten Kampf gratuliert.

Ein cleverer Judoka:
Alexander Buchner (links) weiß, wie man seinen Gegner aus dem Gleichgewicht bringt.

Dieses Handzeichen des Kampfrichters verspricht Gutes:
Osaekomi – Festhaltegriff für **Mattis Steiner** (im blauen Judogi).

Leichtfüßig auf den Tatamis unterwegs:
Judo-Talent **Laurent Hopfgartner** (im blauen Judogi).

Das ist die richtige Technik, wenn der Gegner einen halben Kopf größer ist:
Sebastian-Peter Staller (im blauen Judogi) ist clever und schnell.

Eine, die die schnelle Entscheidung sucht:
Natalie Wibmer (im bauen Judogi).

Reißfest: Nika Poppeller hält ihre Kontrahentin mit einem Kesa-Gatame fest
und stellt dabei die Reißfestigkeit des Kimonos ihrer Gegnerin ordentlich auf die Probe 😊

Schwesterherz **Natalie Poppeller** (im weißen Judogi)
im Kampf gegen ihre Dauer-Rivalin Helene Hauser aus dem Zillertal.

Tobias Steiner (rechts) im Fight gegen Efe Soysal vom JC Tiroler Oberland.

Pascal Stadler reüssiert mit einer technischen Feinheit, einem Sankaku-Festhaltegriff.

Pascal Stadler und **Tiroler Meisterin Franziska Oppeneiger** mit einer ganz großen des Österreichischen Judosports: **Bernadette Graf**, gerade noch Spitzensportlerin, jetzt Inspektorin bei der Tiroler Polizei in Innsbruck.

Fotonachweis: Judo Union Osttirol